



Aktionsbündnis gegen AIDS

Leben ist ein Menschenrecht!
www.aids-kampagne.de

Forderungen und Empfehlungen des *Aktionsbündnis gegen AIDS* zur Positionierung der Bundesregierung Deutschland in den G8-Verhandlungen 2009

12.06. 2009

- Whole Country Approach/ODA: Die Bundesregierung sollte sich dafür einsetzen, dass Schuldenerlasse als parallele Maßnahme neben der konsequenten Erhöhung der realen Ressourcentransfers behandelt werden. Sie sollten ebenso wenig wie die Studienplatzkosten für Studierende aus Entwicklungsländern, die Aufwendungen für die Betreuung von Asylsuchenden und die Verwaltungsausgaben auf die ODA-Leistungen angerechnet werden.
- HSS/brain drain: Das *Aktionsbündnis gegen AIDS* fordert die Bundesregierung auf, weiterhin aktiv an der Ausarbeitung eines internationalen Verhaltenskodexes im Rahmen der G8 sowie weiterer adäquater Maßnahmen mitzuwirken, um die Abwerbung durch Industrieländer von Gesundheitsfachkräften aus EL zu verringern und um Migrationsströme organisieren können, ohne dass das Recht der Menschen auf transnationale Migration eingeschränkt wird.
- TRIPS: Das *Aktionsbündnis gegen AIDS* fordert von der Bundesregierung, eine kohärente Politik der Bekämpfung von HIV und Aids durchzuführen und den Menschenrechten Vorrang vor den „geistigen Eigentumsrechten“ des TRIPS-Abkommens geben, indem sie die Feststellungen und Aufforderungen der Menschenrechtskommission der UN bezüglich TRIPS und Menschenrechten zur Basis der deutschen Verhandlungsposition in der G8 macht.
- Die Gesundheitskrise muss als fünfte Dimension der Weltwirtschaftskrise anerkannt werden (neben finance, food, fuel, climate change): Aufgrund des drastischen Rückgangs öffentlicher und privater Entwicklungsgelder weitet sich die Kluft im besonders vulnerablen Gesundheitssektors und vor allem bei HIV/AIDS zwischen den zur Verfügung gestellten und den dringend benötigten Finanzmitteln für Prävention, Therapie, Pflege und Betreuung (Universal Access). DESHALB: Keine weitere Aufweichung der 60 Mrd.-Dollar-Zusage durch Hineinnehmen weiterer Gesundheitsbelange. Insbesondere vor dem Hintergrund der Weltwirtschaftskrise der benötigten MDG 4 und MDG 5 Sondermittel (die unheilvolle Verkettung von Armut, Mangelernährung und Ko-Infektionen senkt vor allem die Lebenserwartung von Kindern), ebenso wie die Pandemie der Schweinegrippe.